Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Allgemeine Luftfahrzeugkunde (Segelflug)

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn eine Meldung mit "Nein" beantwortet werden soll?

a) Negativ
b) Nein
c) Ende
d) Nicht

02. Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern?

a) 10-20 Sekunden
b) 30-40 Sekunden
c) 3-7 Sekunden
d) 35-50 Sekunden

03. Welche globale Frontlinie trennt über Mitteleuropa die subtropische Warmluft von polarer Kaltluft?

a) Kaltfront
b) Warmfront
c) Okklusion
d) Polarfront

04. Welche Mindesthöhe ist bei Sichtflügen (VFR) mit Segelflugzeugen über Städten, dicht besiedelten Gebieten und Menschenansammlungen einzuhalten (außer bei Start und Landung)?

a) 500 ft über Grund.
b) 2.000 ft über dem höchsten Hindernis.
c) 300 m über MSL.
d) 1.000 ft (300 m) über dem höchsten Hindernis in einem Umkreis von 600 m um das Luftfahrzeug.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

05. Welches der genannten Materialien weist die größte Festigkeit auf?

a) Holz
b) Karbonfaserkunststoff (CFK)
c) Magnesium
d) Aluminium

06. Welche Merkmale in der Landschaft sind bei der Orientierung während eines Sichtfluges zu bevorzugen?

a) Wege, Straßen und Bäche
b) Stromleitungen
c) Grenzen
d) Flüsse, Bahnlinien, Autobahnen

07. Welche Funktion haben die weißen Blutkörperchen (Leukozyten)?

a) Blutzuckerregulation
b) Blutgerinnung
c) Sauerstofftransport
d) Immunabwehr

08. Welches Verhältnis bezeichnet der Begriff "Flächenbelastung"?

a) Rüstgewichtskraft pro Flügelfläche
b) Flügelfläche pro Fluggewichtskraft
c) Widerstandskraft pro Flügelfläche
d) Luftfahrzeugmasse pro Flügelfläche

09. Die gemessenen Druckverhältnisse für MSL und die zugehörigen Frontensysteme werden dargestellt in der...

a) Höhen-Analysekarte.
b) Bodenwetterkarte.
c) Windkarte.
d) Significant Weather Chart (SWC).

10. Ein Luftfahrzeug auf der Nordhalbkugel kurvt auf dem kürzesten Weg von Steuerkurs 360° auf Steuerkurs 270°. Bei welcher Anzeige am Magnetkompass sollte die Kurve beendet werden?

a) 360°

b) 240°

c) 270°

d) 300°

11. Wie wird eine Luftmasse bezeichnet, die im Winter über das russische Festland nach Mitteleuropa einströmt?

a) Kontinentale Tropikluft

b) Maritime Polarluft

c) Maritime Tropikluft

d) Kontinentale Polarluft

12. In sehr großen Flughöhen (z. B. beim Wellenflug) nimmt die Luftdichte stark ab. Wie wirkt sich das auf die höchstzulässige Geschwindigkeit (Vne) des Segelflugzeugs aus?

a) Die auf dem Fahrtmesser angezeigte zulässige Höchstgeschwindigkeit (IAS) muss vom Piloten gemäß Flughandbuch nach unten korrigiert werden, um Strukturflattern (Flutter) aufgrund der stark erhöhten Wahren Fluggeschwindigkeit (TAS) zu vermeiden.

b) Die Vne bleibt als angezeigte Geschwindigkeit (IAS) immer in jeder Höhe absolut konstant und sicher.

c) Die Vne erhöht sich, da die dünne Luft weniger dynamischen Widerstand leistet.

d) Der rote Strich auf dem Fahrtmesser verschiebt sich durch eine barometrische Dose automatisch nach unten.

13. Welchen Vorteil bietet die Flügelschränkung?

a) Mit der Flügelschränkung wird der Formwiderstand bei hohen Geschwindigkeiten reduziert

b) Der Tragflügel wird konstruktiv gegen Verdrehung steifer gemacht

c) Die Wirksamkeit des Querruders bleibt bei hohen Anstellwinkeln noch möglichst lange erhalten

d) Eine größere Festigkeit, weil den Torsionskräften am Flügel besser widerstanden werden kann

14. Welchen Zweck erfüllt die Signalfläche?

a) Die Signalfläche ist jene Fläche, auf welcher vorrangig Bodenzeichen zur Information für Luftfahrzeuge in der Luft ausgelegt werden

b) Die Signalfläche ist eine besonders markierte Stelle, an welcher Schleppgegenstände aufgenommen oder abgeworfen werden können

c) Die Signalfläche ist eine beleuchtete Fläche, auf welcher Fahrzeuge des Such- und Rettungsdienstes und der Flughafenfeuerwehr aufgestellt sind

d) Flugzeuge ohne Sprechfunkanlage rollen auf die Signalfläche, um dort per Lichtsignal Roll- und Startfreigaben zu erhalten

15. Welche Maßnahme hilft bei langen Segelflügen, Ermüdung früh zu begrenzen?

a) Vor dem Flug Schlaf, Flüssigkeit, Nahrung und persönliche Belastbarkeit realistisch planen.

b) Im Flug auf Trinken verzichten, um Ablenkung zu vermeiden.

c) Erst bei deutlicher Müdigkeit über eine Landung nachdenken.

d) Die Flugvorbereitung verkürzen, um später zu starten.

16. Welche Masse besitzt ein "Würfel Luft" mit der Kantenlänge 1 Meter unter ISA-Bedingungen in MSL?

a) 1,225 kg

b) 0,1225 kg

c) 0,01225 kg

d) 12,25 kg

17. Angaben zur Betriebsleermasse eines Luftfahrzeuges stehen im Flughandbuch im Kapitel...

a) Flugleistung.

b) Begrenzungen.

c) Normalverfahren.

d) Masse und Schwerpunkt.

18. In welchen Ländern ist eine gemäß ICAO Annex 1 ausgestellte Pilotenlizenz gültig?

a) Nur in den Staaten, die diese Lizenz per Antrag anerkannt haben

b) In dem Land, in dem die Lizenz erworben wurde

c) In allen ICAO Vertragsstaaten

d) In dem Land, das die Lizenz ausgestellt hat

19. Welche farbige Kennzeichnung trägt der Vorsichtsbereich am Fahrtmesser?

a) Grün
b) Rot
c) Gelb
d) Weiß

20. Wie werden Leermasse und Leermassenschwerpunkt eines Luftfahrzeuges erstmalig bestimmt?

a) Durch Berechnungen
b) Durch eine Wägung
c) Durch Einzelmassenaddition
d) Durch Herstellerdaten

21. Wie nennt man den permanenten Prozess, die fortlaufende Flugsituation zu überwachen?

a) Situatives Denken (situational thinking)
b) Situative Aufmerksamkeit (situational awareness)
c) Konstante Flugüberwachung (constant flight check)
d) Vorausschauendes Prüfverfahren (anticipatory check procedure)

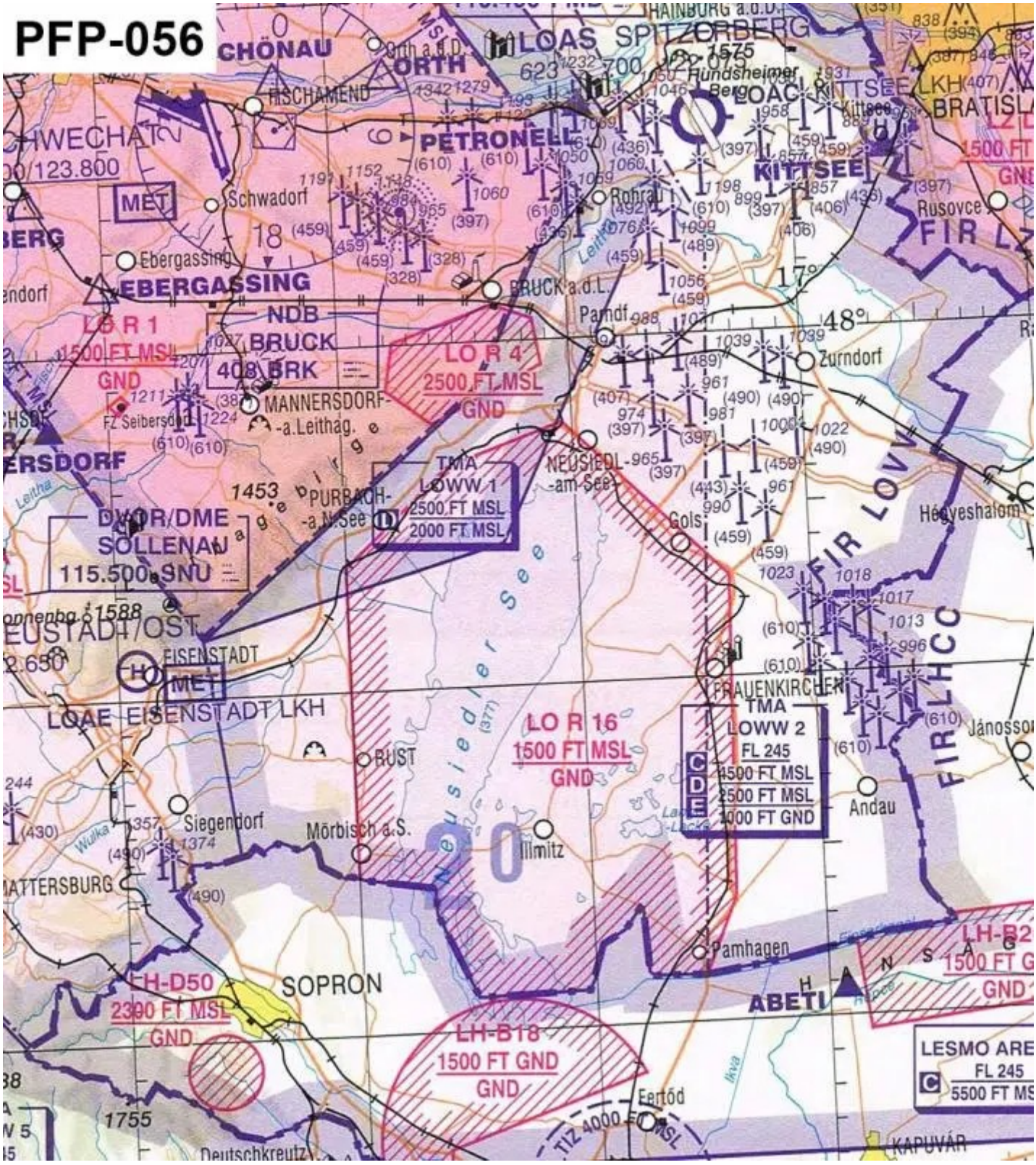
22. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn die Verständlichkeit der Sendung überprüft werden soll?

a) Hören Sie mich fünf
b) Wie verstehen Sie mich
c) Erbitte Verständigungsprüfung
d) Wie ist die Verständigung

23. Welche Art von Eisansatz bildet sich, wenn sehr kleine Wassertröpfchen und Eisteilchen auf die Stirnflächen eines Luftfahrzeuges treffen?

a) Mischeis
b) Raueis
c) Klareis
d) Raureif

24. Die Obergrenze von LO R 16 beträgt... Verwenden Sie die Abbildung (PFP-056)



a) 1.500 ft MSL.
b) 1.500 m MSL.
c) 1.500 ft AGL.
d) FL 150.

25. Der durch magnetische Ablenkung im Luftfahrzeug verursachte Kompassfehler heißt...

a) Variation.
b) Deviation.
c) Inklination.
d) Deklination.

26. Wie wird das Luftfahrzeug-Kennzeichen beim Einleitungsanruf übermittelt?

a) Nur die letzten beiden Zeichen
b) Vollständig mit allen Zeichen
c) Nur die ersten beiden Zeichen
d) Nur die ersten drei Zeichen

27. In welche Richtung wirkt der statische Druck in Gasen?

a) Nur in Strömungsrichtung
b) In alle Richtungen
c) Nur in die Richtung des totalen Drucks
d) Nur senkrecht zur Strömungsrichtung

28. Während eines Flugzeugschlepps reißt das Schleppseil. Am Segelflugzeug bleibt ein längeres Stück Seil hängen. Welche Maßnahme ist durch den Piloten zu ergreifen?

a) Tiefen Überflug über dem Startplatz durchführen und beim Flugleiter Seillänge erfragen, ggf. ausklinken
b) Landeanflug normal durchführen, bei Bodenberührung des Seils sofort ausklinken
c) Sofort ausklinken und den Flug mit geöffneter Ausklinkvorrichtung fortsetzen
d) Seil bei ausreichender Flughöhe möglichst über unbebautem Gelände oder über dem Startplatz abwerfen

29. Wie wird das Kräftegleichgewicht aus Auftriebskraft und Schwerkraft im Kurvenflug beeinflusst?

a) Die Scheingewichtskraft ergibt sich als Resultierende aus Schwerkraft und Zentripetalkraft
b) Die Auftriebskraft muss erhöht werden, um die größere Scheingewichtskraft auszugleichen
c) Die horizontale Komponente der Auftriebskraft bei Querlage ist die Zentrifugalkraft
d) Die resultierende Scheingewichtskraft im Kurvenflug ist kleiner als im Geradeausflug

30. Zur Messung der angezeigten Fluggeschwindigkeit (IAS) wird der Staudruck verwendet. Wovon hängt der Staudruck direkt ab?

a) Luftdichte und Strömungsgeschwindigkeit
b) Luftdichte und Auftriebsbeiwert
c) Luftdruck und Lufttemperatur
d) Auftriebs- und Widerstandsbeiwert

31. Welche Dienste führen Flugverkehrskontrolldienst durch?

a) Flugalarmdienst (ALR). Such- und Rettungsdienst (SAR). Flugplatzkontrolldienst (TWR).
b) Fluginformationsdienst (FIS). Flugberatungsdienst (AIS). Fester Flugfernmeldedienst (AFS).
c) Flugplatzkontrolldienst (TWR). Anflugkontrolldienst (APP). Bezirkskontrolldienst (ACC).
d) Anflugkontrolldienst (APP). Bezirkskontrolldienst (ACC). Fluginformationsdienst (FIS).

32. Welche Aussage zu Bremsklappen im Endanflug ist richtig?

a) Sie dienen der Gleitwegsteuerung und müssen fein dosiert werden.
b) Sie ersetzen die Fahrtkontrolle.
c) Sie dürfen nur vollständig ein- oder ausgefahren werden.
d) Sie verringern immer die Sinkrate.

33. Welche Bedeutung hat der rote Strich am Fahrtmesser?

a) Geschwindigkeitsgrenze, die mit ausgefahrenen Klappen nicht überschritten werden darf
b) Geschwindigkeitsgrenze, die bei Böen nicht überschritten werden darf
c) Geschwindigkeitsgrenze, die unter keinen Bedingungen überschritten werden darf
d) Geschwindigkeitsgrenze für Kurven mit mehr als 45° Schräglage

34. Umgeben von einer Luftströmung (v > 0) erzeugt ein beliebig geformter Körper in jedem Fall:

a) Einen auftriebsabhängigen Widerstand
b) Einen formabhängigen Widerstand
c) Auftrieb und Widerstand
d) Einen geschwindigkeitsunabhängigen Widerstand

35. Welches ist ein Risikofaktor an Diabetes zu erkranken?

a) Schlafdefizit
b) Rauchen
c) Alkoholkonsum
d) Übergewicht

36. Welche Mindestgleitzahl ist ohne Wind und ohne Sicherheitsreserve erforderlich, um 32 km aus 800 m Höhe zurückzulegen?

a) 40
b) 30
c) 32
d) 45

37. Gegeben sind: TC: 183°; WCA: +011°; MH: 198°; CH: 200°. Welche Werte haben TH und DEV?

a) TH: 172°. DEV: -002°.
b) TH: 194°. DEV: -002°.
c) TH: 172°. DEV: +002°.
d) TH: 194°. DEV: +002°.

38. Der feuchtadiabatische Temperaturgradient ist im Mittel anzunehmen mit...

a) 1,0 °C / 100 m.
b) 0,6 °C / 100 m.
c) 0 °C / 100 m.
d) 2 °C / 1.000 ft.

39. Bei einer Landung mit Rückenwind wird...

a) Grundsätzlich mit eingefahrenem Fahrwerk gelandet, um die Ausrollstrecke zu verkürzen.
b) Mit normaler Geschwindigkeit und möglichst flachem Anflugwinkel angeflogen.
c) Die Anfluggeschwindigkeit erhöht.
d) Der Rückenwind durch einen Seitengleitflug kompensiert.

40. Bei welchem Vorgang entsteht Advektionsnebel?

a) Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft
b) Kalte und feuchte Luft wird über einen warmen Untergrund geführt
c) Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternenklarem Himmel
d) Warme und feuchte Luft wird über einen kalten Untergrund geführt

41. Welche Aussage zu Bestätigungsfehlern ist richtig?

a) Sie führen dazu, dass widersprechende Informationen bevorzugt beachtet werden.
b) Sie können dazu führen, dass Informationen passend zur eigenen Erwartung interpretiert werden.
c) Sie treten nur bei unerfahrenen Piloten auf.
d) Sie haben keinen Einfluss auf Wetterentscheidungen.

42. Welche Auswirkungen hat eine Temperatur, die unterhalb der ISA-Standardtemperatur liegt, auf die Höhenmesseranzeige?

a) Eine zu geringe Druckskalen-Einstellung
b) Eine zu hohe Druckskalen-Einstellung
c) Eine zu große Höhenanzeige
d) Eine zu geringe Höhenanzeige

43. Welche Aussage zu Sicherheitszuschlägen ist richtig?

a) Sie berücksichtigen Unsicherheiten wie Wind, Sinken, Pilotfehler und lokale Bedingungen.
b) Sie sind nur im Motorflug relevant.
c) Sie verschlechtern immer die Sicherheit.
d) Sie ersetzen die Kartenarbeit.

44. Wie verhalten sich Taupunkt und relative Feuchtigkeit bei abnehmender Temperatur?

a) Taupunkt bleibt konstant, relative Feuchtigkeit steigt
b) Taupunkt steigt, relative Feuchtigkeit sinkt
c) Taupunkt bleibt konstant, relative Feuchtigkeit sinkt
d) Taupunkt sinkt, relative Feuchtigkeit steigt

45. Wann ist ein vollständiges Zurücklesen besonders wichtig?

a) Bei sicherheitsrelevanten Freigaben und Anweisungen.

b) Nur bei Wetterinformationen.

c) Nur bei Blindsendungen.

d) Nie im Segelflug.

46. Als "Auslösetemperatur" wird die Lufttemperatur bezeichnet, welche...

a) In Bodennähe mindestens erreicht werden muss, damit sich durch Thermik Cumuluswolken bilden können.

b) Die aufsteigende Thermikblase in der Höhe erreicht, in der die Cumulus-Wolkenbildung beginnt.

c) In Bodennähe maximal erreicht werden darf, ohne dass sich aus einer Cumuluswolke eine Gewitterwolke entwickeln kann.

d) In Bodennähe mindestens erreicht werden muss, damit sich aus einer Cumuluswolke eine Gewitterwolke entwickeln kann.

47. Welche Aussage trifft auf eine Kursgleiche (Loxodrome) zu?

a) Eine Kursgleiche schneidet alle Meridiane unter dem gleichen Winkel.

b) Eine Kursgleiche ist ein Großkreis, der den Äquator in einem 45°-Winkel schneidet.

c) Die kürzeste Verbindung zwischen zwei Punkten auf der Erdkugel verläuft entlang einer Kursgleichen.

d) Der vollständige Umlauf einer Kursgleiche hat immer den Erdmittelpunkt im Zentrum.

48. Der Begriff "Piste" (runway) ist definiert als...

a) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Hubschraubern.

b) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

c) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Land- oder Wasserflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

d) Eine festgelegte runde Fläche auf einem Flugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

49. Was erläutert das "Schweizer Käse Modell"?

a) Das Prinzip der Fehlerkette
b) Den optimalen Problemlösungsweg
c) Das Verfahren bei einer Notlandung
d) Die Handlungsbereitschaft des Piloten

50. Bis wann gilt das dargestellte NOTAM? A1024/13 A) LOWW B) 1305211200 C) 1305211400 E) STOCKERAU VOR STO 113.00 UNSERVICEABLE.

a) 21.05.2014 13:00 Uhr
b) 13.10.2013 00:00 Uhr
c) 21.05.2013 14:00 Uhr
d) 13.05.2013 12:00 Uhr

51. Welche vereinfachte Annahme ist die Grundlage der "1 zu 60 Regel"?

a) 1 NM seitlicher Versatz auf 60 NM Flugstrecke entspricht einem Driftwinkel von 1°.
b) 10 NM seitlicher Versatz auf 60 NM Flugstrecke entsprechen einem Driftwinkel von 1°.
c) 60 NM seitlicher Versatz auf 1 NM Flugstrecke entsprechen einem Driftwinkel von 1°.
d) 6 NM seitlicher Versatz auf 10 NM Flugstrecke entsprechen einem Driftwinkel von 1°.

52. Wie lange kann ein Segelflugzeug bei einem konstanten Sinken von 1,0 m/s aus 1500 m Höhe theoretisch gleiten?

a) 25 min
b) 15 min
c) 20 min
d) 30 min

53. Was bedeutet die Kennzeichnung eines Bereiches mit "TMZ"?

a) Zone mit Transponderpflicht
b) Nachtsichtflugzone
c) Militärische Tiefflugzone
d) Tagflugzone

54. Welches Wetter ist in Mitteleuropa bei Hochdruckwetterlage im Winter zu erwarten?

a) Wechselhaftes Wetter beim Durchgang von Fronten
b) Windstille und ausgedehnte Hochnebelfelder
c) Linienartig angeordnete Schauer und Gewitter
d) Wetterberuhigung und Wolkenauflösung, wenige hohe Cu

55. Mit welcher Gefahr ist insbesondere bei Föhn-Wetterlage auf der Gebirgs-Leeseite in Bodennähe zu rechnen?

a) Thermische Turbulenz
b) Inversions-Turbulenz
c) Klarluft-Turbulenz (CAT)
d) Turbulenz durch Rotoren

56. Welche Situation unterstützt NICHT das Auftreten der Bewegungskrankheit (Desorientierung)?

a) Fliegen unter Alkoholeinfluss
b) Kopfbewegungen während des Kurvenfluges
c) Turbulenzen im Geradeausflug
d) Unbeschleunigter Geradeausflug

57. Die Distanz vom VOR Brünkendorf (BKD) (53°02'N, 011°33'E) nach Pritzwalk (EDBU) (53°11'N, 12°11'E) beträgt... Verwenden Sie die Abbildung (NAV-031)

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Allgemeine Luftfahrzeugkunde (Segelflug)

Quizvds.it



a) 24 km.
b) 42 NM.
c) 24 NM.
d) 42 km.

58. Was wird durch den Druckausgleich zwischen Tragflächenober- und unterseite verursacht?

a) Auftrieb durch Randwirbel
b) Laminare Strömung durch Randwirbel
c) Profilwiderstand durch Randwirbel
d) Induzierter Widerstand durch Randwirbel

59. Welche Aufgaben haben die "sekundären Steuerungselemente" (secondary flight controls)?

a) Sie verstärken in Situationen hoher struktureller Belastung die Wirkung der primären Steuerungselemente

b) Sie verbessern die Manövereigenschaften (Flugeigenschaften) und verringern die zum Steuern notwendigen Handkräfte

c) Sie kontrollieren den horizontalen und vertikalen Flugweg, die Geschwindigkeit und die Flugleistungen

d) Sie kontrollieren unmittelbar die Bewegungen eines Luftfahrzeuges um seine drei Achsen

60. Welche ist die beste Kombination von Eigenschaften in Bezug auf die persönliche Einstellung bzw. das Verhalten eines Piloten?

a) Extrovertiert - stabil

b) Introvertiert - stabil

c) Introvertiert - labil

d) Extrovertiert - labil

61. Warum wird Wasserballast vor einer Außenlandung normalerweise abgelassen?

a) Um Landegeschwindigkeit und Belastung zu verringern.

b) Um die Masse und Landestrecke zu erhöhen.

c) Um die Schwerpunktgrenzen zu überschreiten.

d) Um die Vne zu erhöhen.

62. Wie wird das negative Wendemoment kompensiert?

a) Durch die Querrudertrimmung

b) Durch differenzierten Querruderausschlag

c) Durch eine Tragflächen-V-Form

d) Durch einen Vollausschlag des Querruders

63. Was ist die Aufgabe der Bremsklappen an einem Segelflugzeug?

a) Erhöhung des Widerstands und Steuerung des Gleitweges.

b) Erhöhung der Gleitzahl.

c) Erhöhung des Auftriebs ohne Widerstand.

d) Ausgleich magnetischer Fehler.

64. Was ist der Bodeneffekt?

a) Erhöhung des Auftriebes und Zunahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe
b) Erhöhung des Auftriebes und Abnahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe
c) Verringerung des Auftriebes und Zunahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe
d) Verringerung des Auftriebes und Abnahme des induzierten Widerstandes in unmittelbarer Bodennähe

65. Wie werden die Ruder eines einmotorigen Kolbenflugzeuges unter zwei Tonnen, eines Motorseglers oder Segelflugzeugs üblicherweise kontrolliert und angesteuert?

a) Durch elektrische Impulse
b) Durch Hydraulikpumpen oder Elektromotoren
c) Durch Gestänge und Steuerseile
d) Durch Lichtimpulse

66. Welche Bodenbeschaffenheit sollte bei der Streckenplanung für einen Segelflug vermieden werden?

a) Bebaute Bereiche mit Beton und Asphalt
b) Feuchter Untergrund, Gewässer, Sümpfe und Moore
c) Steinbrüche und große Sandflächen
d) Autobahnen, Eisenbahnlinien und Kanäle

67. Welche Farbkennzeichnung hat die Hauben-Notentriegelung?

a) Grün
b) Gelb
c) Rot
d) Blau

68. Welcher Flugsicherungsdienst ist für die sichere Durchführung von kontrollierten Flügen verantwortlich?

a) Flugverkehrskontrolldienst (ATC)
b) Alarmdienst (ALR)
c) Fluginformationsdienst (FIS)
d) Flugberatungsdienst (AIS)

69. Was kann die Folge sein, wenn mit Geschwindigkeiten jenseits der höchstzulässigen Geschwindigkeit (vNE) geflogen wird?

a) Flattern und mechanische Schäden an den Tragflächen

b) Erhöhung des Auftrieb-zu-Widerstand-Verhältnisses und verbesserter Gleitwinkel

c) Weniger Widerstand bei erhöhten Steuerdrücken

d) Zu hoher Gesamtdruck lässt den Fahrtmesser unbrauchbar werden

70. Im überzogenen Flugzustand hängt die linke Tragfläche. Wie wird der überzogene Flugzustand beendet?

a) Quer- und Seitenruder gleichmäßig nach rechts, Geschwindigkeit aufholen, leicht drücken und Ruder wieder in Neutralstellung

b) Nachdrücken und Querlage durch koordinierte Seiten- und Querruderausschläge korrigieren

c) Seitenruder links, leicht drücken, Geschwindigkeit aufholen und Ruder wieder in Neutralstellung

d) Querruder rechts, leicht drücken, Geschwindigkeit aufholen und Ruder wieder in Neutralstellung

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Allgemeine Luftfahrzeugkunde (Segelflug)

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **A**	02: **A**	03: **D**	04: **D**
05: **B**	06: **D**	07: **D**	08: **D**
09: **B**	10: **C**	11: **D**	12: **A**
13: **C**	14: **A**	15: **A**	16: **A**
17: **D**	18: **C**	19: **C**	20: **B**
21: **B**	22: **B**	23: **B**	24: **A**
25: **B**	26: **B**	27: **B**	28: **D**
29: **B**	30: **A**	31: **C**	32: **A**
33: **C**	34: **B**	35: **D**	36: **A**
37: **B**	38: **B**	39: **B**	40: **D**
41: **B**	42: **C**	43: **A**	44: **A**
45: **A**	46: **A**	47: **A**	48: **B**
49: **A**	50: **C**	51: **A**	52: **A**
53: **A**	54: **B**	55: **D**	56: **D**
57: **C**	58: **D**	59: **B**	60: **A**
61: **A**	62: **B**	63: **A**	64: **B**
65: **C**	66: **B**	67: **C**	68: **A**
69: **A**	70: **B**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Allgemeine Luftfahrzeugkunde (Segelflug)

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it